

Leitbild der Akademie für Pflegeberufe

Die Grundlagen unseres ethischen Handelns führen zur praktischen Verwirklichung eines humanistischen Welt- und Menschenbildes.

Im Mittelpunkt unseres Tuns steht daher der Mensch in seiner einzigartigen Würde. Die Eigenverantwortung und Selbstbestimmung verleihen dem Menschen das Recht, Begleitung, Unterstützung, Beratung, Hilfe und Pflege von Mitmenschen anzunehmen oder abzulehnen.

WER WIR SIND

Als zukunftsorientierte Aus-, Fort- und Weiterbildungsstätte befähigen wir Jugendliche und Erwachsene verschiedenen Alters und unterschiedlicher kultureller Herkunft, Unterstützung, Begleitung und Pflege von Menschen aller Altersgruppen fachlich und menschlich kompetent, unter Wahrung der Einzigartigkeit eines jeden Menschen, zu leisten.

Für uns ist die Schule ein Ort, der es den Jugendlichen und Erwachsenen ermöglicht, die eigene Persönlichkeit zu erfahren und ihre Kompetenzen berufsbezogen zu erweitern.

Qualifizierte Lehrpersonen aus den theoretischen und fachpraktischen Bereichen arbeiten mit den Auszubildenden, den Schülern und Teilnehmenden an diesen Zielen.

WAS WIR WOLLEN

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, das Berufsbild der Pflege und der Pflegefachhilfe ständig weiterzuentwickeln und Menschen zu befähigen, den Pflegeberuf professionell in allen Tätigkeitsfeldern der Langzeit-, Kinderkranken- und Akutpflege ausüben zu können.

Es geht in der Ausbildung auch darum, die eigene Biographie der Auszubildenden und Schüler mit einzubeziehen und die Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen.

Dabei kommt der Erweiterung sozialer Fähigkeiten, dem Erwerb einer erforderlichen Fachqualifikation und dem Erlangen einer adäquaten Handlungskompetenz gleichermaßen Bedeutung zu.

Der Veränderung des Zeitgeistes begegnen wir, indem wir uns aktiv mit der Digitalisierung beschäftigen und unsere Schüler zur Erlangung von Medienkompetenz anleiten. Wir unterstützen sie in der sinnvollen Nutzung digitaler Medien, um im Umgang mit diesen, Risiken einschätzen, aber auch effiziente Unterstützung ableiten zu können und nicht zuletzt auf die zunehmend digitalisierte Arbeitswelt vorbereitet zu sein.

Die Befähigung der Auszubildenden, Schüler und Teilnehmenden, pflegebedürftige, kranke und alte Menschen in ihrer eigenen biographischen und sozialen Lebenswelt wahrzunehmen und bedarfsorientierte Unterstützung, Begleitung und Pflege anbieten zu können, ist Ziel unserer Aus- Fort- und Weiterbildung in Theorie und Praxis.

Um einen gelungenen Theorie-Praxis-Transfer bewerkstelligen zu können, erwarten wir von den Praxisstellen, dass die Auszubildenden vor Ort in den berufsspezifischen pflegerischen Tätigkeiten von Fachpersonen auf aktuellem wissenschaftlichem Niveau umfassend angeleitet werden.

WIE WIR ARBEITEN

Wir praktizieren eine ganzheitliche Berufsausbildung mit anerkannten Methoden der Erwachsenenbildung und unter Berücksichtigung neuester lernpsychologischer Erkenntnisse.

Elemente des selbsterfahrungsbezogenen Lernens sind in der Gesamtkonzeption eingearbeitet, Lernberatung und Lernunterstützung werden individuell angeboten. Zunehmend nutzen wir crossmediale Lehrmethoden, die die Methodik des Unterrichts bereichern, den aktuellen Lebenswelten der Schüler entsprechen und zudem deren Medienkompetenz in der modernen Arbeitswelt erweitern.

Die theoretische und fachpraktische Ausbildung sowie die fachpraktischen Einsätze sind aufeinander abgestimmt. Um die Lernenden bei der Verknüpfung von Theorie und Praxis noch besser unterstützen zu können, erweitert ein hochmodernes „Skills Lab“ durch die Möglichkeit realitätsnaher Praxissimulationen unser Unterrichtskonzept.

Bei der berufspraktischen Ausbildung sind uns Begleitung und Beratung sowohl der Auszubildenden als auch unserer Kooperationspartner, die aus den unterschiedlichsten Bereichen kommen, ein besonderes Anliegen.

Wir unterstützen Fort- und Weiterbildung aller an der Aus-, Fort- und Weiterbildung Beteiligten.